

**Stadt Radevormwald**  
**Öffentliche Bekanntmachung**

**46. Änderung des Flächennutzungsplanes**  
**- Ehemaliger Schulstandort Blumenstraße und Umgebung -**

**I. Aufstellungsbeschluss**

Der Ausschuss für Umwelt, Stadtentwicklung und Verkehr des Rates der Stadt Radevormwald hat in seiner Sitzung am 28.02.2013 die Aufstellung der 46. Änderung des Flächennutzungsplanes - Ehemaliger Schulstandort Blumenstraße und Umgebung - gemäß § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), das durch Artikel 1 des Gesetzes vom 11. Juni 2013 (BGBl. I S. 1548) geändert worden ist, beschlossen.

Ziel der 46. Änderung des Flächennutzungsplanes ist es, den ehemaligen Grundschulstandort Blumenstraße sowie die umliegenden Flächen für eine Wohnnutzung vorzubereiten. Der künftige Geltungsbereich der 46. Änderung des Flächennutzungsplanes - Ehemaliger Schulstandort Blumenstraße und Umgebung - ist im beigegefügtten Übersichtsplan durch Umrandung gekennzeichnet.

**II. Beteiligung der Öffentlichkeit**

Gemäß § 3 Absatz 1 BauGB ist die Öffentlichkeit möglichst frühzeitig über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung, sich wesentlich unterscheidende Lösungen, die für die Neugestaltung oder Entwicklung eines Gebietes in Betracht kommen, und die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung öffentlich zu unterrichten. Diese Unterrichtung erfolgt durch Auslegung des Planvorentwurfes.

Der Vorentwurf der 46. Änderung des Flächennutzungsplanes - Ehemaliger Schulstandort Blumenstraße und Umgebung - einschließlich seiner Begründung kann in der Zeit vom

**24.07.2013 bis einschließlich 23.08.2013**

im Fachbereich Bauverwaltung der Stadt Radevormwald, Rathaus, Hohenfuhstraße 13, Zimmer 2.08, zu folgenden Zeiten eingesehen werden:

montags und mittwochs	von 8.00 bis 12.30 Uhr und von 14.00 bis 16.00 Uhr	donnerstags	von 8.00 bis 12.30 Uhr und von 14.00 bis 18.00 Uhr,
dienstags	von 7.30 bis 12.30 Uhr, und von 14.00 bis 16.00 Uhr	freitags	von 8.00 bis 12.00 Uhr.

Bis zum Ablauf der Frist können weitere Termine zur Einsichtnahme unter der Telefonnummer 02195 / 606-161 vereinbart werden. Der Öffentlichkeit wird während der Auslegungsfrist Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben.

Radevormwald, den 04.07.2013

gez. Dr. Josef Korsten  
Bürgermeister